

Orientierungshilfe für Betriebe für die Durchführung einer ProEQ

- Legen Sie Praktikumsinhalte, Dauer, Vergütung und Auswahlkriterien für die Teilnehmenden fest.
- Beachten Sie, dass eine Teilnahme ausschließlich ab einem Sprachniveau B1 möglich ist und eine Anmeldung am Berufskolleg Bonn-Duisdorf erfolgen muss.
- Melden Sie das offene Angebot an Ihre Kammer und an Ihre Agentur für Arbeit bzw. das Jobcenter. Diese geben Ihnen Auskunft über eine vorläufige Förderzusage.
- Schließen Sie vor Beginn der Maßnahme mit den EQ-Teilnehmern/-innen einen EQ-Vertrag. Musterverträge erhalten Sie direkt bei Ihrer Kammer oder im Internet.
- Stellen Sie den Antrag auf einen Zuschuss zur Praktikumsvergütung vor Beginn des Praktikums bei der Agentur für Arbeit oder dem Jobcenter.
- Anschließend erfolgt die Anmeldung der EQ-Teilnehmer/-innen bei der Krankenkasse und der Berufsgenossenschaft. Die Bestätigung über die Anmeldung zur Sozialversicherung reichen Sie bitte spätestens drei Monate nach Beginn der EQ bei der Agentur für Arbeit bzw. dem Jobcenter ein.



Herausgeberin
Agentur für Arbeit Bonn
53104 Bonn
www.arbeitsagentur.de/bonn

ProEQ

Die Kombination aus Einstiegsqualifizierung (EQ) und Sprachförderung für zugewanderte Ausbildungssuchende



ProEQ - Die Kombination aus Einstiegsqualifizierung (EQ) und Deutschförderung

Zur erfolgreichen beruflichen Integration der Zugewanderten gehört neben der sprachlichen Qualifikation auch eine abgeschlossene Berufsausbildung. Mit dem Langzeitpraktikum und einer begleitenden Sprachförderung werden zwei Unterstützungsprogramme miteinander kombiniert, um die Ausbildungsreife von zugewanderten jungen Menschen bis 35 Jahre zu fördern.

- Ausbildungsinteressierte lernen 6 bis 12 Monate lang an 3 Tagen pro Woche einen Beruf im Betrieb kennen.
- Am Berufskolleg Bonn-Duisdorf werden an 2 Tagen pro Woche berufsübergreifende Fächer unterrichtet.
- Die Deutschförderung findet an den Berufsschultagen mit dem Zielniveau B2 statt.

Zugangsvoraussetzungen

Asyl- und Bleibeberechtigte mit Ausbildungswunsch bis 35 Jahre und einem Sprachniveau B1.

ProEQ ist für Teilnehmer/-innen und Betriebe kostenlos. Der Einstieg ist frühestens ab dem 03.09.2018 möglich.

Informationen zum theoretischen Teil im Berufskolleg inkl. Sprachförderung

ProEQ-Teilnehmer/-innen besuchen an 2 Tagen pro Woche das Berufskolleg Bonn-Duisdorf. Zur Vorbereitung auf die Ausbildung werden theoretische Inhalte des 1. Ausbildungsjahres vermittelt und die sprachliche Förderung durchgeführt.

Der schulische Teil beinhaltet die Fächer

- Deutsch
- berufliche Orientierung
- Mathematik
- EDV
- Soziales Lernen

Der Unterricht findet jeden Montag und Dienstag von 07:45 bis 15:30 Uhr statt und teilt sich in 4 Stunden Berufsschule und 4 Stunden Sprachförderung pro Tag auf.

Kontakt für Teilnehmer/-innen

Bei Interesse melden Sie sich bei Ihrem/Ihrer persönlichen Ansprechpartner/-in im Integration Point oder per Mail bei Ihrer Berufsberatung.

Bonn.Berufsberatung@arbeitsagentur.de

Informationen zum praktischen Teil für Arbeitgeber

Die betriebliche Einstiegsqualifizierung (EQ) ist ein Langzeitpraktikum von mindestens 6 bis maximal 12 Monaten. Eine Übernahme in Ausbildung sollte vom Unternehmen angestrebt werden.

Eine EQ ist ein sozialversicherungspflichtiges Beschäftigungsverhältnis. Die Vergütung wird zwischen dem Betrieb und den EQ Teilnehmern/-innen vereinbart. Der Arbeitgeber erhält einen Zuschuss zur EQ-Vergütung bis zur Höhe von 231 Euro monatlich (Stand 08/2016) sowie einen pauschalierten Anteil am durchschnittlichen Gesamtsozialversicherungsbeitrag. Für die Dauer des individuellen Förderzeitraums bleibt dieser Betrag konstant.

Kontakt für Betriebe

Sie haben als Betrieb eine/n EQ-Teilnehmer/-in gefunden?

Bitte nehmen Sie Kontakt zu Ihrem/Ihrer Ansprechpartner/-in im Arbeitgeber-Service Ihrer Agentur für Arbeit auf. Sie erreichen ihn/sie unter der zentralen kostenlosen Rufnummer 0800 4 555520.